

Anleitung

zur Abnahme einer Zytostatika-Pumpe, Spülung des PORT-Systems und Entfernung der Portnadel

Eine Zytostatika-Pumpe ist nach 24 Stunden (bzw. 48 Std oder 96 Std. etc.) entleert. Erkennbar ist dies daran, dass das vormals pralle kugelförmige Reservoir jetzt eindrückbar ist und nur noch in der Mitte (Verbindung der weißen Verschlusskappen) fühlt man ein starres Kunststoffröhrchen.

Wichtig: Bevor eine Portnadel gezogen wird, muss stets vorher das Portsystem gespült werden!

1. Bei allen Schritten auf steriles Arbeiten achten!
Hygienische Händedesinfektion!
2. Bitte Spritze vorbereiten:
 - in 10 ml-Spritze -> 10 ml NaCl 0,9% aufziehen
3. Beide Schlauchklemmen an der Zuleitung schließen.
4. Pumpe abnehmen.
5. Die vorbereitete NaCl-Spritze an den Portschlauch anschließen.
6. Nun Port spülen:
 - Portseitige Schlauchklemme öffnen.
 - 10 ml NaCl 0,9%.
 - anschließend Schlauchklemme wieder schließen.
7. Hygienische Händedesinfektion und Anlegen steriler Handschuhe!
8. Jetzt kann die Portnadel entfernt werden. Hierzu die Portkammer mit einer Hand gut fixieren und mit der anderen Hand die Nadel vorsichtig herausziehen.
9. Desinfektion der Einstichstelle, dann trocknen und steril abdecken.

Anschluss der Pumpe bitte mit Combi-Stopper verschließen, damit keine Reste mehr auslaufen können. Die Pumpe ist Sondermüll und kann (zur Entsorgung bei uns) dem Patienten in einer Plastiktüte (ohne Nadel!) verschlossen mitgegeben werden.

Für eventuelle Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter folgenden Rufnummern:

- **04141 / 604-123 (Chemo Ambulanz)**
- **04141 / 604-118 (Station Klinik Dr. Hancken)**

